



23/SVV/0856

Antrag
öffentlich

Standort- und Alternativenprüfung Gymnasium im Potsdamer Norden

<i>Einreicher:</i> Fraktion Freie Fraktion	<i>Datum</i> 22.08.2023
---	----------------------------

<i>geplante Sitzungstermine</i>	<i>Gremium</i>	<i>Zuständigkeit</i>
06.09.2023	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung
15.09.2023	Ortsbeirat Neu Fahrland	Vorberatung
19.09.2023	Ausschuss für Bildung und Sport	Vorberatung
25.09.2023	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister der LH Potsdam wird beauftragt, eine Standort- und Alternativenprüfung zu grundsätzlich weiteren möglichen Standorten zum Bau eines Gymnasiums im Potsdamer Norden durchzuführen. Dabei sind auch Ankäufe privater Flächen in die Untersuchung einzubeziehen.

Die Ergebnisse sind bis Dezember 2023 der StVV vorzulegen.

Begründung:

Der Potsdamer Norden benötigt zeitnah ein Gymnasium. Die bisherige Festlegung auf einen einzigen möglichen Standort an der Birnenplantage ist unbefriedigend. Es ist mit erheblichen Verzögerungen zu rechnen. Daher ist wie auch in anderen Projekten praktiziert, es angezeigt, dass die StVV ihre Standortentscheidung auf der Grundlage einer Standort- und Alternativenprüfung fällt.

Anlagen:

1 Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich